



Alles zithert! akademie & Campus

2026

MAI

Konzertkommunikation

Mo 4.5. – Mi 6.5. – Fr 8.5.
18:30-20:30
Christine Lauck



Online | Campus

Arrangement für Einsteiger

Mo 11.5. – Di 12.5. – Mi 13.5.
18:30-20:30
Tajda Krajnc



Online | Akademie

JUNI

Innovative Impulse für den Unterricht

Sa 13.6.
12:00-18:00
Tajda Krajnc



München | Akademie

Alexandertechnik

So 14.6.
12:00-17:00
Teresa Brunnmüller



München | Akademie

Alte Musik

Sa 27.6. & So 28.6.
12:00-18:00 & 9:00-15:00
Martin Mallaun



München | Akademie

JULI

Innovatives Konzertdesign

Mo 13.7. – Mi 15.7. – Fr 17.7.
18:30-20:30
Sarah Luisa Wurmer



Online | Campus

Rock/Pop/Crossover

Sa 25.7. & So 26.7.
12:00-18:00 & 9:00-15:00
Fabian Schumann



Ludwigsburg | Akademie

SEPT

Arrangement für Fortgeschrittene

Mo 14.9. – Mi 16.9. – Fr 18.9.
18:30-20:30
Fabian Schumann



Online | Akademie

Unterricht gestalten & motivieren

Mo 28.9. & Mi 30.9.
18:30-20:30
Claudia Höpfl



Online | Akademie

OKT

Internationale Volksmusik

Sa 10.10. & So 11.10.
12:00-18:00 & 9:00-15:00
Sophia Schmid & Tajda Krajnc



München | Akademie

Anmeldung:

<https://tinyurl.com/alleszithert>

Rückfragen zu Inhalten und Anmeldung:
alles.zithert@zitherbund.de (Christine Lauck)

Konzertkommunikation

Wie spreche ich über meine Musik – auf der Bühne und darüber hinaus? Im Workshop entwickeln die Teilnehmenden ein klares künstlerisches Profil und eine eigene Sprache. Sie erarbeiten konkrete Wege, ihre Inhalte im Konzert zu vermitteln, durch Ankündigungen, Moderation, Programmtexte und der bewussten Arbeit an Bühnenpräsenz. Ein weiterer Fokus liegt auf Zielgruppen, Sichtbarkeit und Marketingansätzen. Christine Lauck ist Kultur- und Musikmanagerin, arbeitet an der Schnittstelle von künstlerischer Praxis, Kommunikation und internationaler Projektarbeit und absolviert eine Coachingausbildung.



4.5. | 6.5. | 8.5.

jeweils
18:30-20:30 Uhr

Arrangement für Einsteiger

Der Workshop richtet sich an Teilnehmende, die erste Erfahrungen im Arrangieren sammeln oder ihre Grundlagen auffrischen möchten. Im Fokus stehen der Umgang mit Melodie und Begleitung, die Übertragung musikalischen Materials auf die Zither sowie Fragen der Spielbarkeit und Klanggestaltung. Behandelt werden zudem technische Möglichkeiten des Instruments, die Nutzung der Freisaiten, Stimmführung (Voice Leading) und die Schichtung der Stimmen sowie das Spannungsfeld zwischen Freiheit und Werktreue. Tajda Krajnc ist mit ihrem Zitherspiel in verschiedenen musikalischen Genres unterwegs und lehrt an der Hochschule für Musik und Theater München.



11.5. | 12.5. | 13.5.

jeweils 18:30-
20:30 Uhr

Alexandertechnik

Wie lässt sich beim Zitherspiel eine entspannte und ergonomische Haltung entwickeln? Im Workshop lernen die Teilnehmenden, spielbedingte Beschwerden zu lindern und zu vermeiden. Sie entwickeln einen bewussten Umgang mit Körper, Haltung und Spannung. Ein weiterer Fokus liegt auf Körperwahrnehmung, anatomischen Grundlagen und der direkten Anwendung im Spiel. Teresa Brunnmüller ist zertifizierte Alexander-Technik-Lehrerin, Bandoneonistin, Vorstandsmitglied des Alexander-Technik-Verband Deutschland (ATVD) e.V. und war zuvor zehn Jahre in der Klassikbranche tätig. Sie arbeitet international in Einzel- und Gruppenkontexten mit Musikern und Nicht-Musikern.



14.6.
12:00-17:00

Studio Equilibrium
Erzgießereistr. 48
80335 München

Anmeldung bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn.
Die Plätze sind limitiert.

AKADEMIE

- Alle Kurse stehen allen Spielniveaus offen; Vorkenntnisse werden bei der Anmeldung berücksichtigt.
- Der Online-Kurs „Arrangement“ ist genreübergreifend angelegt und wird in zwei Niveaustufen angeboten.

CAMPUS

- Die Online-Workshops bestehen aus aufeinander aufbauenden Einheiten, die auch einzeln besucht werden können. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu individuellem Feedback oder Coaching durch die Dozierenden.

Innovative Impulse für den Unterricht

Im Fokus des Workshops stehen Lernen durch Improvisation und Bewegung, multisensorische Ansätze sowie kreative Gruppenarbeit. Rhythmusarbeit mit Bodypercussion, musikalische Spiele und Visualisierung laden dazu ein, neue Ansätze zu erproben. Ziel ist es, neue Ideen zu entwickeln und befähigt zu werden, diese direkt in die eigene Unterrichtspraxis übertragen zu können. Tajda Krajnc ist Hochschuldozentin für Zither an der Hochschule für Musik und Theater München. Sie studierte Zither, Klavier und Instrumentalpädagogik und steht als Zithersolistin auf internationalen Bühnen.



13.6.
12:00-18:00

Gasteig HP8
Hans-Preißinger-Straße 8
81379 München

Alte Musik

Wie lässt sich Musik der Renaissance und des Barock auf der Zither erschließen? Der Workshop gibt praxisnahe Einblicke in die Musik dieser Epochen. Im Fokus stehen, auf Wunsch, die Arbeit an vorbereiteten Stücken sowie Ensemble-Einheiten mit Instrumentalmusik aus Spätrenaissance und Frühbarock. Behandelt werden Fragen der Besetzung, der improvisatorischen Ausgestaltung und der Interpretation. Ziel ist ein historisch informierter und zugleich kreativ-schöpferischer Umgang mit den Stücken. Martin Mallaun, international tätiger Zitherspieler zwischen Alter, Neuer und Volksmusik sowie Improvisation und Lehrender an der Anton Bruckner Privatuniversität, gestaltet den Workshop gemeinsam mit dem Lautenisten Wolfgang Praxmarer.



27.6. | 28.6.
12-18:00 | 9-15:00

Gasteig HP8
Hans-Preißinger-Straße 8
81379 München



Innovatives Konzertdesign

Wie lässt sich ein Zitherkonzert als künstlerischer Gesamtbogen gestalten? Der Workshop richtet den Blick auf die Entwicklung von Programmen, Dramaturgie und künstlerischer Haltung. Das Ziel ist, möglichst viele Aspekte eines Konzerts bewusst zu gestalten und zu einem stimmigen Konzerterlebnis zu formen. Sarah Luisa Wurmer setzt mit konzeptioneller Tiefe und klanglicher Neugier markante Impulse für die Zither als Konzertinstrument. Sie studierte an der Hochschule für Musik und Theater München, wurde 2025 mit dem Fanny Mendelssohn Förderpreis ausgezeichnet und veröffentlichte im selben Jahr ihr Debütalbum „intimacy“. Als Solistin tritt sie unter anderem mit dem Konzerthausorchester Berlin auf.



13.7. | 15.7. | 17.7. jeweils
18:30-20:30 Uhr

Arrangement für Fortgeschrittene

Die Teilnehmenden vertiefen ihre Praxis in Arrangements für Zither Solo und Zither Ensemble (Orchester) und setzen dies in kurzen Arbeitsphasen auch im Notenschreibprogramm um. Im Fokus stehen Mehrstimmigkeit, Stimmführung, das Übersetzen von Akkordsymbolen sowie Fragen von Polyphonie und Homophonie. Außerdem werden grundlegende und fortgeschrittene Satztechniken, Notation, Layout sowie das Erstellen, Lesen und Verstehen von Leadsheets behandelt. Fabian Schumann ist Jazz- und genreübergreifender Zitherspieler, studiert am Mozarteum Salzburg, und entwickelt neue Klangwelten für die Zither.



14.9. | 16.9. | 18.9. jeweils
18:30-20:30 Uhr

Internationale Volksmusik

Volksmusik aus verschiedenen Regionen auf der Zither kennenzulernen und praktisch zu erarbeiten, steht im Zentrum dieses Workshops. Er wird im Duo von Sophia Schmid und Tajda Krajnc gestaltet und verbindet alpenländische, slowenische und internationale Volksmusik. Am ersten Tag liegt der Fokus auf alpenländischer Volksmusik (Sophia Schmid), am zweiten auf slowenischem und internationalem Repertoire (Tajda Krajnc). Sophia Schmid ist Solistin und Instrumentalpädagogin aus Oberbayern und unterrichtet unter anderem an der Musikschule Penzberg. Tajda Krajnc tritt ebenfalls international als Solistin auf und ist Zitherdozentin an der Hochschule für Musik und Theater München.



10.10. | 11.10.
12-18:00 | 9-15:00

Gasteig HP8
Hans-Preißinger-Straße 8
81379 München

Rock / Pop / Crossover

Der Workshop erkundet die Möglichkeiten der Zither in Rock, Pop und anderen Crossoverformat. Ausgehend vom Vorbild Gitarre wird erkundet, welche Spielweisen und Sounds sich auf die Zither übertragen lassen und wo eigene klangliche Stärken liegen. Im Fokus stehen Spieltechniken wie Strumming und Wechselschlag, Liedbegleitung nach Leadsheets, Rhythustraining sowie das Umsetzen von Riffs und Songs. Auch das Zusammenspiel im Ensemble und Fragen zum Einsatz der E-Zither werden behandelt. Fabian Schumann ist Zitherspieler mit Schwerpunkt auf Jazz und genreübergreifenden Formaten, in seinem Album „STROM“ präsentiert er eigene Kompositionen und neue klangliche Ansätze für die Zither.



25.7. | 26.7.

Ludwigsburg

Genaue Adresse
wird bekannt gegeben

Unterricht gestalten & motivieren

Was ist Motivation und wie wirkt sie im Instrumentalunterricht? Der Workshop widmet sich grundlegenden Fragen der Motivations- und Entwicklungspsychologie und ihrer Bedeutung für den Unterricht. Eine Einheit fokussiert motivationspsychologische Aspekte und deren Veränderung in der Arbeit mit unterschiedlichen Altersgruppen, die zweite Aufbau und inhaltliche Gestaltung von Unterricht. Im Fokus stehen Motivationsregulation, Strukturierung von Unterricht sowie konkrete Ansätze für die Praxis. Theorie wird mit Anwendungsbeispielen verknüpft und gemeinsam diskutiert. Claudia Höpfl studierte Zither, Neue Musik und Instrumentalpädagogik an der HFMT München. Sie ist international als Lehrerin, Dozentin, Jurorin, als Bundesjugendreferentin des DZB sowie an der HfM Franz Liszt Weimar als wissenschaftliche Mitarbeiterin für Musikpädagogik (Musikschulen & Inklusion) tätig.



28.9. | 30.9. jeweils
18:30-20:30 Uhr

Teilnahmebedingungen:

DZB-Mitglieder: kostenfrei

Nicht-Mitglieder*: 25 Euro/Online-Workshoptag

50 Euro/Präsenz-Workshoptag

*Die DZB-Mitgliedschaft steht allen für jährlich 60 € (Erwachsene) oder 30 € (Jugendliche/Studierende/Auszubildende) offen: [weitere Preise sowie Anmeldung](#)